

Liebe Forchtensteinerinnen! Liebe Forchtensteiner!

Am **3. September 2023** findet die Wiederholung der Stichwahl des Bürgermeisters in Forchtenstein statt. Alle Stimmberechtigten, die bereits bei der vergangenen Wahl ihre Stimme abgeben konnten, sind auch bei der Wahlwiederholung zur Teilnahme berechtigt – und zwar unabhängig von einem allfälligen Wechsel des Wohnsitzes bzw. der Meldeadresse.

Wie nunmehr bereits öffentlich bekannt gegeben worden ist, muss die Stichwahl des Bürgermeisters wiederholt werden. Für die Wahlwiederholung gelten dieselben Bedingungen wie bei der Stichwahl am 23. Oktober des Vorjahres:

- gleiches Wählerverzeichnis
- gleiche Einteilung der Wahlsprengel
- gleiches Wahllokal und gleiche Wahlzeiten.

Neben der Möglichkeit, die Stimme am Wahltag im Wahllokal abzugeben, kann die Stimmabgabe bereits jetzt schon mittels Briefwahl erfolgen – auch direkt im Gemeindeamt, zu den jeweiligen Amtsstunden. ■



Für folgende Vorhaben und Projekte möchte ich mich auch weiterhin mit meinem Team einsetzen

Pflegestützpunkt mit Einheiten für betreutes Wohnen, medizinischem Zentrum sowie einem Nahversorger & einem Kaffeehaus im Ortszentrum beim „alten Spar“.

Es ist mir gelungen, dass unser Dorf als Pflegestützpunktgemeinde anerkannt wurde und auch die gesamte Infrastruktur in Forchtenstein umgesetzt werden kann:

Die nahe & niederschwellige Versorgung mit Pflege- und Betreuungsangeboten kann dadurch auch in Forchtenstein gewährleistet und gleichzeitig auch dem Wunsch der älteren Generationen nach Pflege

und Betreuung in der eigenen, gewohnten Umgebung entsprochen werden.

Der Projektentwurf beinhaltet neben dem **Pflegestützpunkt** und betreuten Wohneinheiten ebenfalls **Ordinationsräumlichkeiten** sowie einen **Nahversorger** und ein **Kaffeehaus**.

Der Entwurf wurde der Landesimmobilien Burgenland GmbH. – LIB, welche die Errichtung und Instandhaltung der Immobilie übernehmen würde, bereits vorgestellt. Nun sollen die nächsten Schritte zur Konkretisierung des Projektes, das auch eine neue Belebung unseres Ortszentrums bewirkt, folgen.

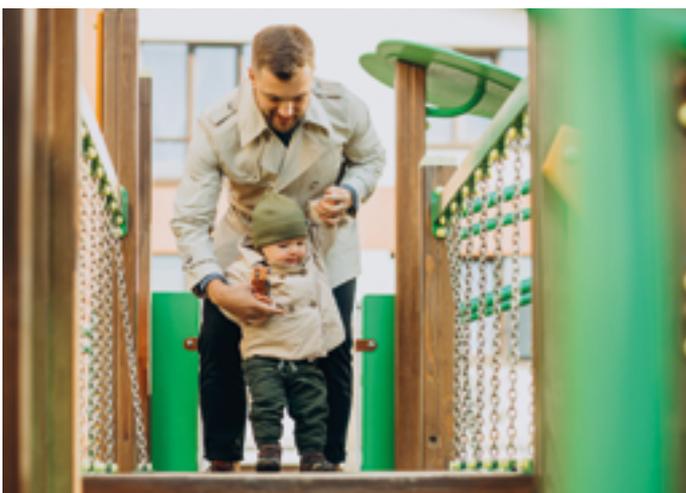
Ausweitung der Erschließung unseres Ortes durch den Gemeindebus und einen Lieferdienst zur Nahversorgung.

Da die öffentlichen Verkehrsmittel den derzeit aktuellen Bedarf in vielen Fällen (noch) nicht abdecken können, ist es notwendig, die Fahrten des Gemeindebusses zusätzlich auszuweiten. Weiters bemühen wir uns intensiv, einen Lieferdienst bzw. einen mobilen Nahversorger für Produkte des täglichen Bedarfs zu etablieren. Dadurch soll die Zeit überbrückt werden, bis zu welcher wir wieder einen Nahversorger in Forchtenstein haben.

Generalsanierung des Musikheims und dessen Garten – mit Spielplatz, Park & Freiluftbühne und begrünter Freifläche

Lange hat die alte Volksschule Neustift darauf warten müssen Teil eines neuen Projektes zu werden! Jene Bauteile, die leider nicht mehr saniert werden konnten wurden abgebrochen. Das intakte Hauptgebäude, in dem die Musikschule untergebracht ist, muss dringend saniert werden.

Dazu soll auch die Umgebung neugestaltet werden. Mit dem Musikverein ist dafür ein Gesamtkonzept entwickelt worden. Dieses sieht die Errichtung eines Themen-Spielplatzes mit dem Motto „Klang“ vor und auch einen neuen Garten mit fester Bühne – für alle, die etwas zu Kunst & Musik beitragen. Der Platz vor der Musikschule soll nicht asphaltiert, sondern der gesamte Parkplatz als begrünte Fläche gestaltet werden.



Begrünte Parkflächen beim Sportplatz, in der Stauseestraße und beim Reptilienzoo

Die Parkplatzflächen vis á vis vom Sportplatz, jene in der Stauseestraße beim Friedhof und beim Reptilienzoo sollen ebenfalls nicht asphaltiert werden. Diese werden als befahrbare Rasenflächen - sogenannte „Schotterrasen“ - gestaltet.

Sanierung und Verkehrssicherheitsumbau der Landesstraße in der gesamten Ortsdurchfahrt

Die Landesstraße von der Ortseinfahrt bis zur Landesgrenze mit Niederösterreich muss dringend saniert werden. Dadurch wird die Straße nicht nur attraktiver gestaltet, sondern auch die Verkehrssicherheit erhöht.



Ausbau- und Sanierungsprogramm für die Gemeindestraßen

Mehrere Gemeindestraßen sind noch nicht fertiggestellt bzw. befestigt, während andere Straßen und Wege bereits repariert oder erneuert werden müssen. Für die Bewältigung dieser Aufgabe, in der u.a. die gesamte umgebende Bebauung und auch die Leitungsführungen berücksichtigt werden müssen, wird ein mehrjähriges Bauprogramm erstellt.

Beschatteter Rastplatz mit Kinderspielplatz auf der Rosalia

Für alle Forchtensteiner sowie Besucher der Rosalia – sei es motorisiert, zu Fuß oder mit dem Fahrrad – soll ein beschatteter Rastplatz eingerichtet werden. Ein attraktives Ziel für Ausflüge oder auch nur zum Ausrasten.

Veranstaltungen als Werbemaßnahmen für Forchtenstein und als Gestaltungsmöglichkeit für unsere Vereine

Erstmalig haben wir das ORF Sommerfest auf unseren Badestausee geholt. Durch die Berichterstattung in den Medien konnten wir damit unzählige Menschen direkt ansprechen, was einen enormen Werbewert für Forchtenstein und somit für den Tourismus bringt. Hier soll jede Gelegenheit genutzt und auch unseren Vereinen weiterhin eine breite Möglichkeit geboten werden, die Veranstaltungen in ihrem Sinne mitzugestalten.

Vernetzung der Initiativen, Vereine und Betriebe sowie aller Interessierten in Forchtenstein

In bereits rund der Hälfte der Burgenländischen Gemeinden hat sich die Vernetzung der Initiativen, Vereine und Betriebe sowie auch der Gemeinden selbst mit allen örtlichen und überörtlichen Interessierten hervorragend bewährt. Diese bietet neben reiner Information u.a. auch die Koordination von wichtigen Veranstaltungen und Terminen, bis hin z.B. zu Fahrplänen und Mitfahrgelegenheiten.

Ich konnte für die Implementierung der erfolgreichen Plattform „Cities App“ bereits ein äußerst günstiges Angebot vereinbaren, das der Gemeinde Forchtenstein auch in Zukunft gewährt wird.

Attraktivierung unsers Dorfes als Fremdenverkehrsgemeinde

Wir müssen jede Möglichkeit nutzen, um Forchtenstein als Fremdenverkehrsgemeinde zu attraktivieren. Ich habe bereits Gespräche mit der Immobilienverwaltung der Eigentümerin des alten Forchtensteinerhofs aufgenommen und gemeinsam verschiedene Entwicklungsmöglichkeiten diskutiert. Ebenso bieten das Stauseeareal und der Mobilheimplatz noch ungenutzte Chancen und auch das Wanderwege- und MTB-Streckennetz kann in zahlreichen Abschnitten wesentlich verbessert bzw. ergänzt und beworben werden. All dies sind auch unterstützende Maßnahmen für die Etablierung einer neuen Gastronomie in Forchtenstein.

Folgende Vorhaben und Projekte konnte ich in den vergangenen sieben Monaten umsetzen bzw. werden umgesetzt:

Beihilfe für Schülerinnen und Schüler

Den Erstklässlern und jenen Kindern, die unsere Volksschule abschließen wird für den Start in die nächste Schulstufe einen Gutschein für Schulbedarf in Höhe von 100 Euro angeboten.



Beihilfen zu den Heizkosten

Alle Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner, die einen Anspruch auf Heizkostenzuschuss haben, können eine zusätzliche Förderung der Heizkosten in der Höhe von 150 Euro erhalten.

Verbesserung der medizinischen Notversorgung

Anstelle des bisher einzigen (!) Defibrillators für Notfälle in Forchtenstein (bei der Gemeinde) habe ich die Anschaffung von Defis für folgende Standorte ver-

anlasst: Rosalia/Parkplatz, Musikheim/Parkplatz, Burg Forchtenstein/Parkplatz, FF Neustift a. d. R., Langer Weg/Sirenenmast, FF Forchtenau und Sportplatz/Parkplatz. Die Geräte werden in den kommenden Wochen montiert.

Verkehrssicherheitsumbau der Ortsdurchfahrt vom Sportplatz bis zur Kreuzung mit der Wiesener Straße

Die Landesstraße wird in der Ortsdurchfahrt vom Sportplatz bis zur Kreuzung mit der Wiesener Straße erneuert. Das Projekt ist fertig und die Bauleistungen wurden bereits ausgeschrieben. Mit den Arbeiten wird Anfang September begonnen, diese sollen etwa vier bis sechs Wochen dauern. Die Bauleitung wird sich zu Baubeginn rechtzeitig mit den Anrainern in Verbindung setzen.

Klimaanlage für die Gruppenräume im Kindergarten

Es ist immer schwieriger geworden, die Kinder im Kindergarten an sehr heißen Tagen vor der Hitze zu schützen: Während im Freien die Sonne auf die Spielflächen brennt, wird es in den Räumen der Kindergartengruppen oft unerträglich heiß. Durch die Installation der Klimaanlage ist nunmehr der Aufenthalt in den Gruppenräumen auch während der Mittags- und Nachmittagstunden möglich.

Nutzungsvertrag für das regionale Abfallsammelzentrum

Für die Abfallentsorgung konnte ich einen Nutzungsvertrag für das regionale Abfallsammelzentrum erreichen, das an der Gemeindegrenze zwischen Forchtenstein und Mattersburg durch den BMV errichtet wird. Dadurch entfallen die Investitionen in die Sanierung bzw. Modernisierung des Müllplatzes der Gemeinde und es werden die Kosten für die Haushaltsbeiträge in Forchtenstein um ein Drittel gesenkt.

Hochwasserschutz am Haidbach beim Stausee Forchtenstein

Nach über zwanzig Jahren mit unterschiedlichsten Ansätzen in der Planung kann der Bau des Hochwasserschutzes für den Stausee und den Mobilheimplatz im heurigen Herbst endlich begonnen werden. In der zugehörigen Verhandlung wurde der Gemeinde eine Förderung in der Höhe von 87% der Gesamtkosten zugesagt.

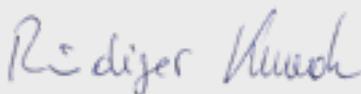
Unterstützung und Hilfe bei unterschiedlichsten Herausforderungen

Besonders freue ich mich über das Vertrauen, das mir viele Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner entgegenbringen und sich mit den verschiedensten Herausforderungen und Fragen - bis hin zu behördlichen Angelegenheiten - an mich wenden. Wir haben uns damit stets gemeinsam sehr gründlich auseinandergesetzt und bereits in fast allen Angelegenheiten auch gute Lösungen gefunden.

**Liebe Forchtensteinerinnen!
Liebe Forchtensteiner!**

Ich würde mich sehr gerne auch in Zukunft für Forchtenstein und Ihre Interessen und Anliegen einsetzen und bitte Sie daher um Ihre Stimme am 3. September 2023.

Mit herzlichen Grüßen,



Alexander Rüdiger Knaak

Tel.: 0664 61 25 804 | Mail: r.knaak@forchtenstein.bgld.gv.at



WAHL DES BÜRGERMEISTERS

Vor- und Familienname, Geburtsjahr und Beruf der Wahlwerber für die Wahl des Bürgermeisters	Für den gewählten Wahlwerber ein X einsetzen
DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak, 1966, Techniker	

Vielen Dank!